

Blutige Kämpfe im Nordosten Malis

Bamako. Angesichts der Geiselnahme in der Stadt Kidal im Nordosten Malis rüstet sich die Armee des Landes für einen Einsatz gegen die Aufständischen. Regierungschef Moussa Mara sagte während eines Aufenthalts in der nordöstlichen Stadt Gao der Nachrichtenagentur AFP, »die Terroristen« hätten »Mali den Krieg erklärt«. »Wir werden alle Mittel aufbringen, um diesen Krieg zu führen«, sagte Mara.

Bei schweren Gefechten zwischen der malischen Armee und aufständischen Tuareg waren im Nordosten Malis am Samstag nach Regierungsangaben 36 Menschen getötet worden, darunter acht Soldaten. Bei den Kämpfen wurden laut Verteidigungsministerium zudem 25 Soldaten und 62 Aufständische verletzt. Zudem nahm die »Nationale Befreiungsbewegung von Azawad« (MNLA) der Tuareg demnach in Kidal etwa 30 Behördenvertreter als Geiseln. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/220125.blutige-kämpfe-im-nordosten-malis.html>